

1,60 €

davon 80 Cent
Verkäuferanteil

Juni 2010

Magazin

Asphalt



RUND UM ASPHALT

Asphalt bewegt

Neu: Sport für die Verkäuferinnen und Verkäufer

»Ich selbst bin ausgebildete Trainerin«, sagt Beate Wehrhahn, »und hatte schon seit längerer Zeit Lust, unseren Verkäuferinnen und Verkäufern ein Sportangebot zu machen.« Seit zwei Jahren arbeitet Beate Wehrhahn im Asphalt-Vertrieb. Die tägliche Begegnung hat ihr immer wieder gezeigt: Viele der wohnungslosen Verkäuferinnen und Verkäufer haben zwar früher einmal gern Sport gemacht – dann erlitten sie aber schwere Lebens- und Gesundheitskrisen, und die Freude an der Bewegung wurde dabei oftmals verschüttet. Wenn sich durch den Asphalt-Verkauf vieles im Leben wieder stabilisiert und normalisiert hat, »dann«, so Beate Wehrhahn, »ist es an der Zeit, auch dem Körper wieder etwas Gutes zu tun.« Gemeinsam mit Asphalt-Geschäftsführerin Almut Maldfeld wurde das Projekt »Asphalt bewegt sich« ins Leben gerufen, und mit viel Enga-

gement suchte Beate Wehrhahn eine geeignete Halle: Der Sportverein Ricklingen 08 zeigte sich schließlich offen für die neu gegründete Gruppe. Seit Januar 2010 wird einmal pro Woche trainiert – je nach Wetterlage in der Halle oder auf dem schönen Außengelände. Verkäufer Janusz erklärt: »Ich komme vom Dorf und habe früher immer Sport gemacht. Jetzt bin ich wirklich froh, mich einmal in der Woche unter Anleitung und mit viel Spaß bewegen zu können. Die positiven Folgen für meine Gesundheit spüre ich bereits. Ich freue mich immer auf die Trainingszeit.«

Beate Wehrhahn besitzt den B-Trainer-Schein mit besonderer Ausrichtung auf die Gesundheit des Rückens. Sie achtet bei ihren Übungen immer darauf, niemanden zu überfordern, auf eventuell bestehende Vorerkrankungen Rücksicht zu nehmen, Kraft und Ausdauer langsam zu steigern.



Entspannte Trainingspause der Asphalt-Sportgruppe. Im Bild: die Asphalt-Verkäufer (von links) Martin, Hasso und Janusz, hinten rechts: Verkäuferin Angela, vorn in der Mitte: Vertriebsmitarbeiterin und Trainerin Beate Wehrhahn.

Jeder Neu-Einsteiger ist willkommen, niemand macht sich über (noch) Ungeübte lustig. Das Projekt ist bis Ende des Jahres in seiner Erprobungsphase, Beate Wehrhahn ist zuversichtlich, dass es sich dann fest etabliert hat und auch 2011 fortgesetzt wird. Die Asphalt-Sportler haben in diesem Sommer sogar einen öffentlichen Auftritt: Am Freitag, den 13. August um 17 Uhr, spielen sie im Arminia-Stadion Fußball ge-

gen eine Auswahl des Rates der Stadt Hannover, Kapitän: Oberbürgermeister Stephan Weil. Die Asphalt-Sportgruppe erhielt zahlreiche Geld- und Sachspenden für eine Grundausrüstung mit Bällen, Therabändern, Hanteln und Seilen. Der besondere Dank geht dabei an: AOK, Gmünder Erbsatzkasse, Sport-Thieme, Ehepaar Dr. Niedergehrke sowie zahlreiche private Spender. **Renate Schwarzbauer**